

Jetzt anmelden

Kita- und Krippenplätze in Faßberg

FASSBERG. Eltern, die für Ihre Kinder ab August einen Kindergarten oder -krippenplatz in der Gemeinde Faßberg benötigen, werden gebeten, bis zum 28. Februar eine Voranmeldung in der entsprechenden Kindertagesstätte abzugeben. Sollte ein Vormittags- oder ein Ganztagsplatz benötigt werden, ist eine Bescheinigung des Arbeitgebers der Anmeldung beizulegen.

In allen drei Faßberger Kindertagesstätten wird im Kindergartenbereich eine Ganztagsbetreuung mit Mittagessen angeboten. Für die Betreuung der unter Dreijährigen stehen insgesamt 45 Plätze zur Verfügung. Davon werden 15 Plätze im Ganztagsbereich und 30 Plätze im Vormittagsbereich bereitgestellt. Die Voranmeldungen und weitere Informationen erhalten Interessierte unter www.fassberg.de, im Familienbüro der Gemeinde Faßberg oder in den entsprechenden Kindertagesstätten: In der evangelischen Michael-Kita (Kindergarten und Kinderkrippe), Hasenheide 58, bei Mariah Hahn, Ruf (05055) 447, im

DRK-Kindergarten „Villa Sonnenschein“, Boelckeweg 2, bei Mareike Rosenthal, Ruf (05055) 590984, in Müden im DRK-Kindergarten „Kinnerhus“, Salzmoor 2a, bei Cornelia Beyer, Ruf (05053) 94132 sowie in Poitzen in der DRK-Kinderkrippe „Schwalbenest“, Poitzen 11, bei Cornelia Beyer, Ruf (05053) 94132.

Neben dem Betreuungsangebot über die Kindertagesstätten gibt es in der Gemeinde Faßberg auch ein umfangreiches Betreuungsangebot über qualifizierte Tagespflegepersonen. Beide Angebote arbeiten bereits seit Jahren in einer Kooperation eng zusammen, so daß Eltern auch in den Kindertagesstätten Informationen über qualifizierte Tagespflegepersonen erhalten können. Die Kindertagesstätten und qualifizierten Kindertagespflegepersonen stellen sich in einer Broschüre ausführlich vor. Diese ist im Familienbüro der Gemeinde Faßberg erhältlich. Hier erhalten Eltern auch Informationen zur möglichen Übernahme des Kindertagesstättenbeitrags aus finanziellen Gründen.

Oldies-Concert-Band spielt



Die Oldies-Concert-Band des Musikvereins Wietzendorf lädt ein zum Neujahrskonzert: Am Sonntag, den 28. Januar, um 16 Uhr in der St.-Jakobi-Kirche in Wietzendorf. Unter der Leitung von Sönke Kelgin hat die Band eine Mischung aus schwungvollen, sanften und kräftigen Klängen vorbereitet. Die 20 Mitglieder umfassende Big-Band-Formation macht bereits seit mehr als 20 Jahren Musik. Das Repertoire reicht von Swing, Funk, Latin, Schlager, Rock- und Popmusik bis hin zu Musical- und Filmhits. Gesanglich unterstützt wird die Band von der Bispingerin Lena Renk.

Aktive Frauen

SOLTAU. Der Aktive Frauenkreis Soltau lädt seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung ein: Am Donnerstag, den 25. Januar, um 14.30 Uhr in der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Harm-Tyding-Straße 13. Anmeldungen unter Telefon (05191) 12775 und 13243.

Kinderkino

DORFMARK. Der Jugendfilmclub Bad Fallingbostal zeigt am Dienstag, den 23. Januar, um 16 Uhr in der Aula der Grundschule Dorfmark den dänischen Film „The Contest - In geheimer Mission“ aus dem Jahr 2013 um den zwölf Jahre alten Karl und die selbstbewußte Sawsan, deren Familie aus der Türkei stammt. Sawsan ist ein Musiktalent und will unbedingt beim Finale einer Fernseh-Castingshow dabei sein, doch ihre Eltern erlauben es nicht. Karl weiß, wie Sawsan geholfen werden kann... - Der Streifen läuft 93 Minuten und ist ab sechs Jahren freigegeben, der Jugendfilmclub empfiehlt ihn ab acht Jahren. Erwachsene haben in Begleitung von Kindern freien Eintritt.

immobilien

**Zu vermieten
1 bis 3 Zi.-Wohnungen**
ab 153,- + NK, von Privat.
**Lüneburg, Adendorf, Winsen/L.,
Reppenstedt, Schneverdingen, u.a.**
Balkon, Fahrstuhl, Garage.
Gratisprospekt: Tel. 05862/97550
www.peter-schneeberg.de

Schneverdingen, 2-Zi.-Whg.
für Senioren, ca. 53 m², Balkon,
mtl. 185,- + NK, V: 242 kWh (m²a),
Öl, Bj. 1974, von privat.
Gratisprospekt: Tel. 05862 - 97550

**heide kurier -
Ihr idealer Werbepartner**

1- und 2-Zimmer-Appartements
mit Einbauküche, teilw. Balkon, 32-
52 qm, ohne Kautions in Munster,
Ahornweg. **Tel. 0151-24032058**
oder: info.munster@online.de

Schneverdingen, 3+4-Zi.-Whg.
ab ca. 73 m², Balkon, mtl. 254,- +
NK, V: 196 kWh (m²a), Öl, Bj. 1974,
von privat.
Gratisprospekt: Tel. 05862 - 97550

Eigenheim und/oder Fonds?

(pb) Immobilien gelten als sicherer Fluchthafen bei Währungsturbulenzen, Sparer sollten allerdings auch Fonds als Alternative zum Eigenheim in Betracht ziehen. Immer mehr Deutsche investieren ihr Geld in Immobilien. Bei historisch niedrigen Zinssätzen bietet sich ein Investment ins „Betongold“ geradezu an. Insbesondere, wenn selbst in der Wohnung oder dem Haus gewohnt werden soll. Im Falle einer reinen Vermögensanlage sollten sich Investoren aber fragen, ob andere Sachanlagen wie etwa Fonds nicht sinnvoller sind. Denn das Immobilienpreisniveau ist insbesondere in den letzten beiden Jahren bereits stark gestiegen.

Familien, die unabhängig von der Eurokrise einen Haus- oder Wohnungskauf geplant haben, sollten überlegen, ob sie den Kauf des Wohneigentums nicht vorziehen können. Die Zinsen bewegen sich auf einem historisch niedrigen Niveau – im Guten wie im Schlechten. Soll heißen: Während die Baufinanzierung derzeit besonders günstig ist, werden Sparguthaben bei den Banken kaum noch verzinst.

In Kombination mit den staatlichen Förderprogrammen, etwa über die KfW, ist der Kauf eines Eigenheims – zu einem angemessenen

Kaufpreis – daher für viele Familien eine gute Investition in die Zukunft. Deutlich schwieriger stellt sich die Frage nach dem Immobilienkauf dar, wenn der Käufer nicht die Absicht hat, die Immobilie selbst zu nutzen. Ein Immobilieninvestment ist in vielen Fällen komplexer als angenommen, eine Vermietung zieht nicht selten einen Rattenschwanz an Aufgaben nach sich. Deutlich weniger

aufwendiger ist dagegen ein Investment über Immobilienfonds, bei dem die Fondsgesellschaften Kauf und Verwaltung der Immobilien übernehmen. Ein weiterer Vorteil besteht in der geringeren Investitionssumme. An Fonds kann man sich schon mit wenigen hundert Euro beteiligen. Hinzu kommt: Ein direkter Immobilienkauf ist ohne Fremdkredite nur selten zu stem-

men, wodurch weitere Risiken auftreten können. Schwierig ist und bleibt aber die Auswahl des oder der individuell passenden Fonds. Zusammen mit Aktien-, Renten- und Hedgefonds stehen in Deutschland weit mehr als 10.000 Fonds auf dem Markt zur Verfügung. Internet-Vergleichsseiten und unabhängige Berater helfen Sparern dabei, das für sie passende Produkt zu finden.

Kreissparkasse Soltau **Immobilien-Zentrum**

Unser Angebot der Woche!

Attraktive Büro-/Praxis/ Gewerbeflächen in bester Innenstadtlage zu vermieten!
Soltau: EG, ca. 170 m² Nutzfläche, 5 Büros, Empfang, Personalraum mit Teeküche, 1 WC, Klima, ggf. mit kpl. Büroausstattung, 3 Pkw-Stellplätze vorhanden; V, 70 kWh/Wärme, 59 kWh/Strom, Gas-Zentralheizung (1994)
KM p.m.: € 1.870,- zzgl. NK, prov.-frei!

Bispingen: 1. OG, mit Fahrstuhl, ca. 202 m² Nutzfläche, 3 Büros, großer Konferenzraum, Teeküche, Personalraum, 2 getrennte WC, 2 Abstellräume, Pkw-Stellplätze vorhanden; V, 57,6 kWh/Wärme, Gas-Zentralheizung (2013)
KM p.m.: € 1.690,- zzgl. NK, prov.-frei!

Weitere interessante Immobilienangebote finden Sie unter www.ksk-soltau.de oder direkt in unserem Immobilien-Zentrum in Soltau, Rühberg 9-11.

Ihre Ansprechpartner:
Dirk Busse Tel. 05191 / 86 333 e-Mail: dirk.busse@ksk-soltau.de
Michael Baden Tel. 05191 / 86 253 e-Mail: michael.baden@ksk-soltau.de



(pb) Immobilien rentieren sich - man muss dafür aber nicht unbedingt selbst zum Eigenheimbesitzer werden. Foto: Huf Fachwerk

Das sollten Sie vor Zahlung einer Maklerprovision wissen

(pb) Heutzutage wird es immer schwieriger, eine Wohnung oder ein Haus zu bekommen, ohne dass ein Immobilienmakler involviert ist.

Häufig kommt es zu Streitigkeiten bezüglich der Maklergebühr, da nicht alle Einzelheiten des Maklerrechts gesetzlich geregelt sind. Grundsätzlich ist es so, dass ein Makler nur dann eine Courtage fordern darf, wenn ein Maklervertrag zwischen dem Vermittler und dem Miet- bzw. Kaufinteressenten abgeschlossen wurde. Dieser muss nicht zwingend schriftlich festgehalten werden, mündliche Abmachungen sind ebenfalls rechtsgültig.

Natürlich kann der Immobilienmakler nur dann eine Provision verlangen, wenn er direkt auf die Wohnung oder das Haus aufmerksam gemacht oder tatsächlich zur Vermittlung beigetragen hat. Aber gerade hier kommt es zu Konflikten. Fällt einem Interessenten auf, dass er ein Angebot schon von einem anderen Vermittler oder gar direkt vom Eigen-

tümer kennt, muss er den Makler sofort davon in Kenntnis setzen. Nur dadurch kann er belegen, dass der Makler nicht der Auslöser für den Miet- oder Kaufvertrag war, und ist somit von der Zahlung befreit. Hier gibt es allerdings eine Ausnahme. Wenn jemand einen Makler mit der Suche nach einem Haus beauftragt, bei dessen Angebot jedoch nicht zugreift, dies aber kurz danach bei einem anderen Makler, welcher dasselbe Haus anbietet, doch tut, ist verpflichtet, eine Provision an beide Makler zu bezahlen.

Bei öffentlich geförderten Wohnungen oder preisgebundenen Wohnungen sowie bei solchen, bei denen die zuständige Kommune ein Belegrecht hat, ist generell keine Maklercourtage zu bezahlen.

(pb) Für die Vermittlung eines Hauses oder einer Wohnung erhält der Makler ein Honorar.

Foto: HypothekenBoerse



anzeigenservice

Liegt zum Zeitpunkt der Veröffentlichung einer Immobilienanzeige bereits ein Energieausweis vor, müssen gemäß Energiesparverordnung (EnEV 2014) Angaben aus dem Energieausweis auch in Ihrer Anzeige stehen. Das nachfolgende Verzeichnis zeigt Abkürzungen, wie sie üblicherweise verwendet werden. Der AM-Verlag übernimmt keine Haftung oder Gewährleistung.

Art des Energieausweises:

Verbrauchsausweis	V
Bedarfsausweis	B
Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswert aus der Skala des Energieausweises in kWh/(m ² a)	kWh

Energieträger:

Koks, Braunkohle, Steinkohle	Ko
Heizöl	Öl
Erdgas, Flüssiggas	Gas
Fernwärme aus Heizwerk oder KWK	FW
Brennholz, Holzpellets, Holzhackschnittel	HZ
Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix	E
Baujahr des Wohngebäudes	Bj
Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Energieausweisen	A+ bis H (z. B. Kl. B)